Jeffrey Löwe setzt auf Shure KSM11 für Liveshows von DSDS

Deutschland sucht den Superstar, kurz DSDS, ist die am längsten laufende Castingshow im deutschen Fernsehen. Am 7. Mai endete die 19. Staffel mit dem Finale und dem Gewinner Harry Laffontien. Für die Ausgabe 2022 setzten der ausstrahlende Sender RTL und die Produktionsfirma UFA Show nicht nur auf eine neue Jury, sondern auch auf mehr Live-Feeling: so wurden die Kandidatinnen und Kandidaten in den vier Live-Shows wieder von einer Live-Band begleitet. Auch mikrofontechnisch änderte sich für die Sängerinnen und Sänger sowie den Moderator Marco Schreyl einiges: sämtliche Axient Digital Drahtlosmikrofone wurden mit der neuen Shure KSM11 Kondensatorkapsel ausgestattet.

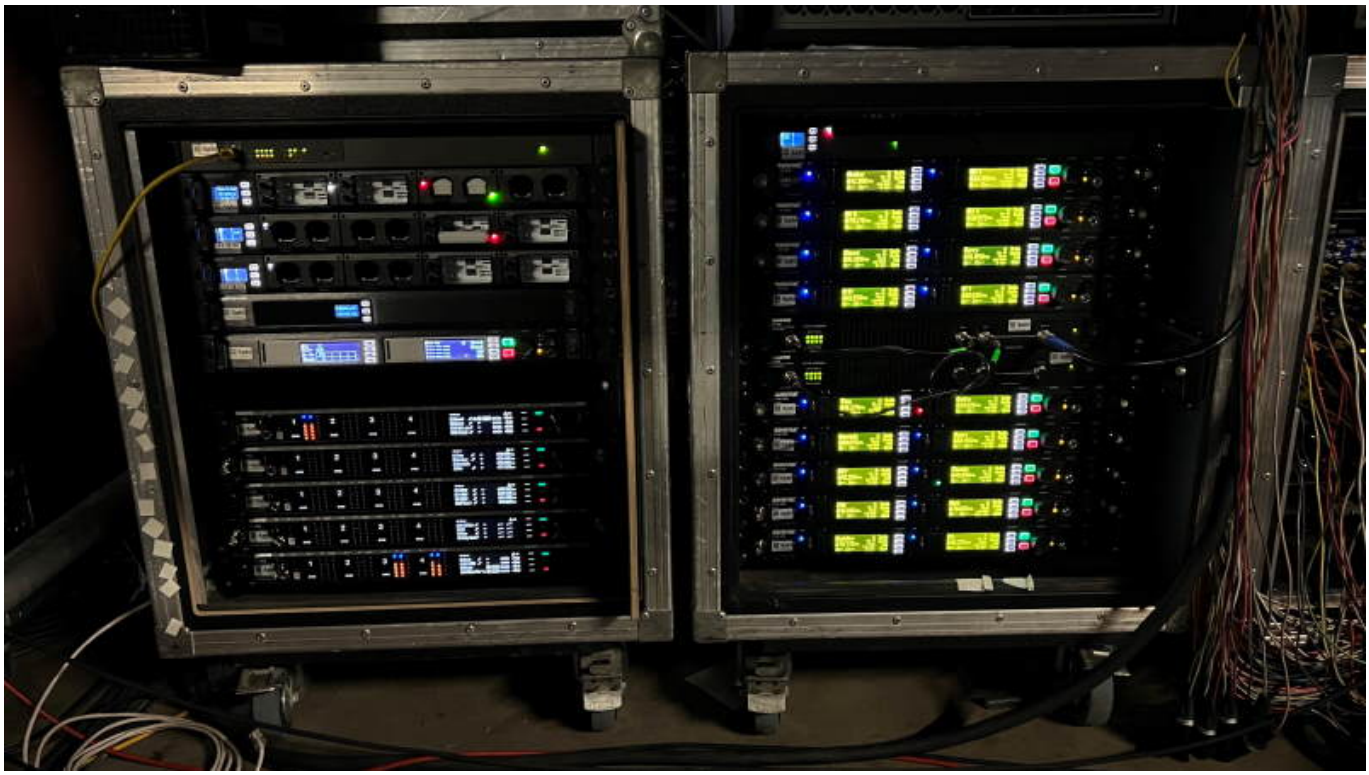
„Bei der neuen DSDS-Staffel war von Anfang an klar, dass die Liveshows eine Nummer größer werden als in den Jahren zuvor – mit Live-Publikum, Live-Band und neuer Bühne“, erläutert Monitor-Engineer Jeffrey Löwe. „Als ich vorab hörte, dass sowohl die Band als auch die Sängerinnen und Sänger komplett mit Shure ausgestattet werden, wollte ich unbedingt die neue KSM11 Kapsel mit dabei haben.“ Für Jeffrey Löwe bedeutete die Wahl der erst kürzlich offiziell vorgestellten KSM11 keinen Sprung ins kalte Wasser. Bereits 2021 hatte der Live-Sound-Profi – als einer der ersten Anwender überhaupt – ein Vorserienmodell der KSM11 bei den Proben des Popsängers Alvaro Soler getestet.

„Als Monitor-Engineer ist es für mich entscheidend, dass der seitlich eintreffende Schall gut klingt“, so Löwe weiter. „Bei den älteren Kapselgenerationen klingt es oft schärfer, man hört mehr Obertöne von Becken und Percussions usw. Bei der KSM11

Phoca PDF

ist der Klang komplett natürlich, nichts stört und man kann einen absolut sauberen Mix aufsetzen, der nach CD klingt.“

Obwohl Jeffrey Löwe als Monitor-Engineer gezielt den Monitor-Mix der Live-Band im Auge bzw. Ohr hatte, betont dieser auch den Mehrwert der KSM11 für den Saal- und Sendeton: „Die Kapsel setzt sich extrem gut durch und ist absolut ehrlich. Der Vocal-Sound lässt sich super im Mix abbilden und steht mitten im Gesicht. Diese sehr hohe Auflösung der Kapsel bietet überall Vorteile – nicht zuletzt beim Sendeton, der durch seine dynamische Bearbeitung den Raumklang mit hochzieht. Mit der KSM11 bleibt das Signal trotzdem natürlich.“



Insgesamt kamen bei den Liveshows von Deutschland sucht den Superstar 24 Axient Digital Kanäle zum Einsatz, davon zwölf Wege für die Kandidatinnen und Kandidaten, vier für die Jury, Taschensender für mobile Live-Band-Einsätze, Handsender für den Moderator und die Regie und weitere Beteiligte.

Neben der neuen KSM11 Kapsel und den Axient Digital Systemen mit ADX-Sendern setzte Jeffrey Löwe für das In-Ear Monitoring der Live-Band auf ein PSM 1000 System mit insgesamt 20 Strecken und auf ein 32-Bit DiGiCo Quantum 338 System: „Das PSM 1000 ist für mich alternativlos, insbesondere die P10R+ Empfänger, die das Stereobild nochmals besser auftrennen. Zusammen mit einem DiGiCo 32-Bit Quantum System matcht das perfekt zueinander. Wenn Probe- und Produktionszeiten kurz gehalten sind, gehe ich beim Thema In-Ear Monitoring keine Kompromisse ein.“

www.shure.de

Phoca PDF